

„Haltestelle“ für Kinder und Jugendliche

Neuer Treffpunkt für die Jugend soll im Februar eröffnet werden

BRAMBAUER. „Haltestelle“ wird es heißen, das neue Angebot für Kinder und Jugendliche in Brambauer. In einem Ladenlokal an der Waltroper Straße will die Stadtverwaltung Anfang Februar die „Haltestelle“ eröffnen.

„Wir wollen dort die ganze Bandbreite unserer Angebote bereit halten“, so **Thomas Stroscher** (Foto), Abteilungsleiter Jugend-Hilfen und Förde-



boten – die auch die Eltern nutzen können.

Möglicherweise, so Stroscher, könnte man auch

rung. Die Schulsozialarbeit soll dort ebenso ein Domizil finden wie der Jugendhilfedienst mit Beratungsange-

boten – die auch die Eltern nutzen können. Hausaufgabenhilfe anbieten. Das derzeit noch in der Kita an der Diesterwegstraße beheimatete Kinderprogramm wird ab Anfang Februar ebenfalls an die Waltroper Straße umziehen. Stroscher: „Dort haben wir auch ein schönes Außengelände.“ Für Aktivitäten in der wärmeren Jahreszeit.

Derzeit ist die Verwaltung damit beschäftigt, das Pro-

gramm und den Zeitplan abzustimmen – auch mit anderen Anbietern von Jugend- oder Kinderangeboten im Stadtteil.

„Wir sind offen für interessante Ideen, wollen die Öffnungszeiten der 'Haltestelle' sichern“, so Thomas Stroscher.

Eventuell würden abends auch die Streetworker vor Ort sein. *rott*